

Jeder Entwicklungsschritt der LPG wird mit den Bauern vorbereitet

Die Mitglieder unserer LPG Pflanzenproduktion Wagon haben in den vergangenen Tagen und Wochen unter der Führung der Parteiorganisation Großes geleistet, um den Witterungs-unbilden zu begegnen. Gemeinsam mit den Kooperationspartnern in der LPG Tierproduktion Neukalen und den örtlichen staatlichen Organen wurde alles getan, um die Versorgung der Bevölkerung zu sichern. Unermüdlich wurde die Technik zur Räumung der Straßen und Wege vom Schnee eingesetzt, damit das Futter an die Viehställe herangefahren und die Bevölkerung mit lebenswichtigen Gütern versorgt werden konnte.

Auch in dieser komplizierten Situation hat sich die Erfahrung bestätigt, daß die Aufgaben am besten gelöst werden, wenn sie den Genossenschaftsmitgliedern erläutert und mit ihnen beraten werden. Diese Erkenntnis nutzt unsere Grundorganisation auch bei der Vorbereitung der Frühjahrsbestellung. In den Beratungen der Abteilungen und Brigaden geht es uns um jeden Vorschlag und Hinweis für diesen wichtigen Arbeitsabschnitt. Je besser wir die Initiative der LPG-Mitglieder entfalten, um so sicherer werden wir die Produktion um weitere zwei Dezitonnen Getreideeinheiten je Hektar steigern, wie es im sozialistischen Wettbewerb zum 30. Jahrestag der DDR vorgesehen ist.

Die 9. Tagung des Zentralkomitees hat erneut darauf hingewiesen, wie wichtig es ist, alle

Genossenschaftsmitglieder in die Lösung der Aufgaben einzubeziehen. Im Bericht an das Zentralkomitee forderte das Politbüro die strikte Einhaltung der innergenossenschaftlichen Demokratie in den landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften und ihren kooperativen Einrichtungen. Es betonte, daß die Teilnahme aller Genossenschaftsbauerinnen und Genossenschaftsbauern an der Leitung und Planung sowie an der Gestaltung des gesellschaftlichen Lebens unabdingbar ist.

Richtschnur ist das Statut der LPG

Unsere LPG handelt nach diesen Prinzipien. Sie sind im Statut der LPG verankert, das die Vollversammlung zum Grundgesetz der Genossenschaft erhob. Die Parteiorganisation setzt sich dafür ein, daß diese Prinzipien vom LPG-Vorstand und den Leitern immer besser angewandt werden. Sie geht von dem marxistischen Grundsatz aus, daß alles, was der Mensch tut, womit er sich in der Produktion und im übrigen gesellschaftlichen Leben beschäftigt, erst durch seinen Kopf muß. Jeder soll wissen, worauf es ankommt, wo sein Platz ist und welche Verantwortung er für die erfolgreiche Lösung der Aufgaben trägt. Solche Schritte der gesellschaftlichen Entwicklung wie die Gründung der LPG Pflanzenproduktion, die Vertiefung der Kooperation mit der LPG Tierproduktion oder die Delegation der

Leserbriefe

Veteranen unterstützen Arbeit der BPO

Vorbildlich arbeitet die Leitung der Betriebsparteiorganisation des Rates des Kreises Nordhausen mit den Parteiveteranen. Die Betreuung ist als Teil der politischen Aufgaben im Arbeitsplan der BPO erfaßt. Er sieht Zusammenkünfte und Exkursionen vor, die regelmäßig stattfinden. Die Genossinnen und Genossen, die früher im Staatsapparat tätig waren und jetzt Rentner sind, folgen diesen Einladungen gern. Sie tragen nicht nur dazu bei, das Gefühl der Zusammengehörigkeit

wachzuhalten. Die Teilnehmer erhalten auch wertvolle politische Informationen und Anregungen, die sie sehr interessieren und die dazu angetan sind, die Agitationsarbeit der Partei zu unterstützen und richtige Schlußfolgerungen aus politischen Geschehnissen zu ziehen. Durch die Exkursionen, denen sich stets Aussprachen über das Erlebte und Gesehene anschließen, werden die Parteiveteranen über die Entwicklung unseres Staates, der Betriebe und Einrichtungen an Ort und

Stelle informiert, so daß auch sie die weiteren Fortschritte auf den verschiedensten Gebieten kennenlernen. Nach der Exkursion in das VEG Tierzucht Darre mit seiner noch im weiteren Ausbau befindlichen Produktionsgroßanlage und der Besichtigung der Schweinemastanlage Uthleben wurde zu einem anderen Termin das erst seit einigen Jahren neu erschlossene Naherholungsgebiet Teichthal bei Hainrode (Hainleite) besucht. Es ist bereits ein Anziehungspunkt für viele Bürger aus unserer Republik geworden. Letztlich wurden die Parteiveteranen von der BPO zu einem Besuch